

Official Team Partner


AMG
PETRONAS
 FORMULA ONE TEAM

Mit blitzschnellem Support erzielt das Mercedes-AMG PETRONAS Esports-Team maximale Leistungsfähigkeit

Das Team verkürzt die Lösungszeiten erheblich und beugt Spielerfrust bei virtuellen Rennen vor

Ausgangssituation

Das Formel-1-Team Mercedes-AMG PETRONAS setzt [TeamViewer](#) bereits erfolgreich als De-facto-Support-Plattform im gesamten Rennbetrieb ein, beispielsweise zur effizienten Durchführung von Tests und in Laboren in der Anlage in Brackley. Jetzt nutzt das Team die Software-Lösung zudem für das Esports-Team, das in der Zentrale des Formel-1-Teams in Brackley seinen Sitz hat.

Sim-Racing, bei dem reale Rennen per Computersimulation nachgestellt werden, ist inzwischen ein fester Bestandteil des Motorsportprogramms des Unternehmens. Bei den virtuellen Rennen treten wie in der realen Welt Teilnehmer aus aller Welt gegeneinander an. Ein eigens errichtetes Esports-Trainingszentrum in der Teamzentrale bietet Spielern zur Entwicklung ihrer Fähigkeiten eine hochmoderne Ausstattung und Einrichtung. Die Anlage ermöglicht es Esports-Fahrern, an ihrer virtuellen Fahrleistung zu arbeiten und ihre Fähigkeiten auf mehreren Plattformen weiter zu verbessern.

Herausforderung

Wie echte Rennfahrer werden die Esports-Fahrer zunächst mit der besten verfügbaren Hardware ausgestattet, damit sie ihr volles Potenzial erreichen können. Und genau wie bei echten Formel-1™-Rennen ist es von entscheidender Bedeutung, dass jederzeit ein Team aus Esports-Technikern verfügbar ist, etwa wenn technische Probleme in der virtuellen Welt auftreten – dies können Popups während eines Rennens oder sogar Verbindungsprobleme sein.

In der Vergangenheit erfolgte der Support zwecks Problemlösung in der Regel in Form eines Videoanrufs. Mit dem Umzug in das neue Esports-Trainingszentrum sah sich das Mercedes-AMG PETRONAS Esports-Team nach einem System um, mit dem es sich nahtlos, schnell und möglichst unsichtbar für den Esports-Fahrer mit den Gaming-PCs verbinden kann – dann, wenn im Rennen jede Millisekunde zählt.

Die Lösung: TeamViewer Tensor

Die sichere Remote-Zugriffskonnektivität von TeamViewer Tensor gewährt dem Mercedes-AMG PETRONAS Esports-Team von jedem Gerät aus Zugriff auf die Gaming-PCs im Esports-Raum sowie deren Verwaltung, ohne dabei die Leistung der Esports-Fahrer in Mitleidenschaft zu ziehen. Während eines virtuellen Grand Prix können sich die Esports-Ingenieure in Millisekunden mit dem Computer des Spielers verbinden und den Fehler bei minimaler Unterbrechung für den Fahrer beheben.

„Mit TeamViewer als Fundament kämpfen wir in der virtuellen Welt um Rennsieg und stellen sicher, dass unsere Fahrer den bestmöglichen Support haben, wenn es darauf ankommt.“

**James Vowles, Motorsport Strategy Director,
Mercedes-AMG PETRONAS Formel-1-Team**



Ergebnisse

Die Zeitersparnis ist sowohl für die Ingenieure als auch für die Fahrer erheblich. Anstatt per Videoanruf nach Problemen zu suchen, können die Techniker aus der Ferne auf die PCs zugreifen, selbst wenn der Fahrer abwesend ist. Folglich haben die Fahrer mehr Zeit, sich auszuruhen und sich auf ihre Leistung zu konzentrieren.

Die Esports-Techniker folgen dem Rennen im Hintergrund und springen bei technischen Problemen sofort ein. Über ein Online-Portal können sie die On-Board-Feeds der Fahrer verfolgen und sind per Funk live sowohl mit den Fahrern, als auch miteinander verbunden und können dabei Daten, Strategieentscheidungen und technischen Support übermitteln.

Die Gaming-PCs sind mit TeamViewer für den unbeaufsichtigten Zugriff ausgestattet, sodass sich die Esports-Techniker auf die PCs verbinden können, ohne dass die Spieler eingreifen müssen. Dabei wird durch den bedingten Zugriff (Conditional Access) der identitätsgesteuerten Kontrollebene in [TeamViewer Tensor](#) sichergestellt, dass nur autorisierte Techniker bzw. Geräte Zugriff erhalten. Insgesamt ist es dem Mercedes-AMG PETRONAS Esports-Team dadurch möglich, die volle Kontrolle über die Verbindungen innerhalb ihrer Unternehmensumgebung zu behalten.

„Unsere Esports-Fahrer jagen ständig marginalen Zugewinnen hinterher. Sie haben unglaublich hohe Ansprüche an sich selbst – an die Ausstattung und den entsprechenden Support jedoch auch. Daher hat die Spielunterstützung innerhalb von Sekunden Priorität. Mit TeamViewer haben wir Prozesse entwickelt, dank derer Steuerung und Wartung der Esports-PCs blitzschnell ablaufen. Mit weniger Zeitaufwand beim Lösen von Hardware- und Softwareproblemen können sich die Fahrer voll und ganz aufs Fahren konzentrieren und ihre Leistung maximieren“, so James Vowles, Motorsport

- ✔ **Zeit- und Arbeitsaufwand** für den Support der Gaming-PCs wurde deutlich reduziert
- ✔ **Blitzschneller Support** vermittelt den Spielern das Gefühl, wertgeschätzt zu werden, und erlaubt ihnen, sich aufs Spiel zu konzentrieren
- ✔ **Bedingter Zugriff** sorgt mit vollständiger Kontrolle über alle Verbindungen für mehr Sicherheit

Strategy Director vom Mercedes-AMG PETRONAS Formel-1-Team. Im Schulungszentrum hat TeamViewer den Zugriff auf PCs deutlich erleichtert. Dank TeamViewer müssen Techniker nicht mehr vor Ort sein, um Probleme festzustellen, was eine raschere Diagnose und einfachere Bedienung vom Schreibtisch aus ermöglicht. Das Support-Team kann Push-Nachrichten an Spieler senden, um sie über gelöste Probleme zu informieren.

„In der Welt des wettkampforientierten Esports können genau wie auf der Rennstrecke wenige Millisekunden darüber entscheiden, ob man gewinnt oder nicht“, so James Vowles, Motorsport Strategy Director vom Mercedes-AMG PETRONAS Formel-1-Team. „Für unsere Fahrer ist es ausschlaggebend, schnelle und zuverlässige Unterstützung zu erhalten, auf die sie sich im Bedarfsfall verlassen können. Mit TeamViewer als Fundament kämpfen wir in der virtuellen Welt um Rennsieg und stellen sicher, dass unsere Fahrer den bestmöglichen Support haben, wenn es darauf ankommt.“

Über das Mercedes-AMG PETRONAS Esports-Team

Das Mercedes-AMG PETRONAS Esports-Team ist das Esports-Team des Mercedes-AMG PETRONAS Formel-1-Teams. Auf dem Gelände des Mercedes-AMG PETRONAS Formel-1-Teams in Brackley bietet ein eigens errichtetes Esports-Trainingszentrum den Spielern des Teams eine erstklassige, hochmoderne Ausstattung und Einrichtung von unseren Esports-Partnern, damit sie ihre Fähigkeiten entwickeln, trainieren und an Wettkämpfen teilnehmen können. Durch die Integration in die Driver-in-Loop-Simulator-Abteilung, in der F1-Entwicklungsfahrer den Ingenieuren Feedback zu einem virtuellen Modell des Autos geben, profitiert das Esports-Programm von übertragbaren Elementen, die für die Optimierung des Fahrzeugaufbaus und die Verfeinerung des Fahrgeschicks relevant sind.

Über TeamViewer

Als weltweit führendes Technologieunternehmen bietet TeamViewer eine sichere Plattform für Remote-Konnektivität für den Zugriff, die Steuerung, die Verwaltung, die Überwachung und den Support beliebiger Geräte – plattformübergreifend – von jedem beliebigen Ort aus. Mit mehr als 600.000 zahlenden Unternehmenskunden steht TeamViewer für die private, nicht-kommerzielle Nutzung kostenlos zur Verfügung und wurde bereits auf mehr als 2,5 Milliarden Geräten installiert. Durch kontinuierliche Innovation in den Bereichen Remote Connectivity, Augmented Reality, Internet of Things und Digital Customer Engagement ermöglicht TeamViewer Unternehmen jeder Größe und Branche die digitale Transformation geschäftskritischer Prozesse durch nahtlose Konnektivität. Das 2005 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Göppingen, ist börsennotiert und beschäftigt weltweit rund 1.400 Mitarbeiter. Die TeamViewer AG (TMV) ist als MDAX-Unternehmen an der Frankfurter Börse notiert.

Kontakt

www.teamviewer.com/support

TeamViewer Germany GmbH
Bahnhofplatz 2
73033 Göppingen
Deutschland

+49 (0) 7161 60692 5

TeamViewer US Inc.
5741 Rio Vista Dr
Clearwater, FL 33760
USA

1 800 638 0253 (gebührenfrei)

Stay connected



www.teamviewer.com